



Bataillonskommandeur Oberstleutnant Holm Schreiter (Mitte) dankte dem bisherigen Kompaniechef Major Raymond Kalus (Zweiter von links) und wünschte seinem Nachfolger, Hauptmann Martin Hilger, viel Erfolg in seinem neuen Wirkungskreis.  
Foto: Bundeswehr Volkach

### Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir als Patenstadt freuen uns und sind stolz darauf, dass die feierliche Übergabe der 3. Kompanie des Logistikbataillons 467 (Volkach) von Herrn Major Raimond Kalus an Herrn Hauptmann Martin Hilger hier in Haßfurt auf dem Marktplatz vollzogen werden konnte. Dies bringt auch zum Ausdruck, dass die Bundeswehr und unsere Patenkompanie eng mit Haßfurt verbunden und ein fester Bestandteil unserer Gesellschaft sind. Herrn Major Kalus danke ich vielmals dafür, dass er in den vergangenen drei Jahren die sehr guten wechselseitigen Kontakte zur Patenstadt und ihrer Vereine gefördert, gepflegt und ausgebaut hat. Für die Zukunft wünschen wir ihm Gesundheit, alles Gute und weiterhin viel Erfolg in seinem wichtigen Beruf.

Besondere Anerkennung aussprechen und herzlichen Dank sagen möchte ich auf diesem Wege allen Soldatinnen und Soldaten für die Unterstützung in den Corona Teststationen und der Kontaktnachverfolgung während der Pandemie. Ebenso für die bundesweite Hilfe bei den katastrophalen Hochwasserereignissen. Unsere Bundeswehr ist zuverlässiger Helfer in der Not, gehört zu unserer Gesellschaft, unserem Land und ist vor allem wichtiger Bestandteil unserer Demokratie.

Ihr Günther Werner  
Erster Bürgermeister

## Inhalt

<b>1</b>	Bürgerservice und Verwaltung .....	2
<b>2</b>	Jugend, Familie und Soziales .....	3
<b>3</b>	Öffentliche Ordnung .....	5
<b>4</b>	Wirtschaft und Finanzen .....	6
<b>5</b>	Bauen, Wohnen, Umwelt .....	6
<b>6</b>	Digital Office .....	9
<b>7</b>	Freizeit, Kultur und Tourismus .....	10

# 1 Bürgerservice und Verwaltung

## Telefonverzeichnis der Stadt Haßfurt

Rathaus Hauptstraße 5, 97437 Haßfurt  
 Zentrale 09521/688-0  
 Fax 688-280  
 Fax Bauverwaltung 688-281  
 info@hassfurt.de  
 Fax Finanzverwaltung 688-282  
 Fax Vorzimmer BGM 688-283

		Telefon/E-Mail	Zi.-Nr.
Erster Bürgermeister	Günther Werner	688-110 guenther.werner@hassfurt.de	101
Erster Bürgermeister Vorzimmer	Sonja Schnitzer	688-111 sonja.schnitzer@hassfurt.de	102
Geschäftsleitung	Stephan Schneider	688-113 stephan.schneider@hassfurt.de	103
Hauptverwaltung	Alexandra Grädler	688-116 alexandra.graedler@hassfurt.de	104
Hauptverwaltung	Marita Krauser	688-112 marita.krauser@hassfurt.de	105
Hauptverwaltung	Christian Schneider	688-118 christian.schneider@hassfurt.de	104
Finanzverwaltung Leiter	Wolfgang Hömer	688-125 wolfgang.hoemer@hassfurt.de	114
Finanzverwaltung Vorzimmer	Petra Schamberger	688-126 petra.schamberger@hassfurt.de	113
Finanzverwaltung	Anne Albert	688-124 anne.albert@hassfurt.de	113
Finanzverwaltung	Stefan Geier	688-120 stefan.geier@hassfurt.de	112
Finanzverwaltung	Tina Heller	688-127 tina.heller@hassfurt.de	011
Finanzverwaltung	Gitta Klopff	688-169 gitta.klopff@hassfurt.de	010
Finanzverwaltung	Jacqueline Loeper	688-168 jacqueline.loeper@hassfurt.de	010
Finanzverwaltung	Lisa-Maria Neeb	688-170 lisa-maria.neeb@hassfurt.de	010
Finanzverwaltung / Liegenschaften	Detlef Jäger	688-123 detlef.jaeger@hassfurt.de	013
Finanzverwaltung / Liegenschaften	Saskia Wenzel	688-167 saskia.wenzel@hassfurt.de	013
Finanzverwaltung / Steuern	Jochen Kehl	688-121 jochen.kehl@hassfurt.de	112
Kasse Leiterin	Tina Kram	688-122 tina.kram@hassfurt.de	111
Kasse	Manuela Jeger	688-129 manuela.jeger@hassfurt.de	110
Bauverwaltung Leiter	Wolfgang Braun	688-132 wolfgang.braun@hassfurt.de	203
Bauverwaltung	Harald Bauer	688-138 harald.bauer@hassfurt.de	205
Bauverwaltung	Martin Etzel	688-237 martin.etzel@hassfurt.de	204
Bauverwaltung	Karin Gebhardt	688-137 karin.gebhardt@hassfurt.de	204
Bauverwaltung	Bernhard Leuner	688-136 bernhard.leuner@hassfurt.de	208
Bauverwaltung	Marco Ruck	688-135 marco.ruck@hassfurt.de	109
Bauverwaltung	Laura Schenk	688-139 laura.schenk@hassfurt.de	205
Bauverwaltung / Umwelt	Dietmar Will	688-134 dietmar.will@hassfurt.de	209
Bauverwaltung / Technik	Christina Ender	688-133 christina.ender@hassfurt.de	201
Bauverwaltung / Technik	Marion Manietta	688-230 marion.manietta@hassfurt.de	201
Bauverwaltung / Technik	Stephan Schnös	688-130 stephan.schnoes@hassfurt.de	201
Bauverwaltung / Technik	Dietmar Schorr	688-131 dietmar.schorr@hassfurt.de	202
Digital Office	Madlen Dr. Müller-Wuttke	688-166 madlen.mueller-wuttke@hassfurt.de	012
Digital Office	Fabrice Hecht	688-248 fabrice.hecht@hassfurt.de	003
Digital Office	Korbinian Kundmüller	688-148 korbinian.kundmueller@hassfurt.de	003

		Telefon/E-Mail	Zi.-Nr.
Digital Office	Christine Reinders	688-149 christine.reinders@hassfurt.de	002
Stadtarchiv	Thomas Schindler	688-144 thomas.schindler@hassfurt.de	001
Stadtplanung	Robert Barth	688-145 robert.barth@hassfurt.de	108
Verkehrsüberwachung/ Kanzlei	Martina Grümpel	688-104 martina.gruempel@hassfurt.de	002
Verkehrsüberwachung/ Kanzlei	Sybille Jäger	688-104 sybille.jaeger@hassfurt.de	002

**Ordnungsamt  
Marktplatz 1,  
97437 Haßfurt**  
 Hotline 09521/688-100  
 buergerbuero@hassfurt.de  
 Fax BürgerBüro: 688-284  
 Fax Standesamt: 688-206

Bereiche Ordnungsamt, Standesamt, Feuerwehr, Katastrophenschutz			
Ordnungsamt Leiterin	Susanne Bravo	688-107 susanne.bravo@hassfurt.de	
BürgerBüro	Christina Schneider	688-108 christina.schneider@hassfurt.de	
Standesamt	Bianca Weiß	688-106 bianca.weiss@hassfurt.de	
Standesamt	Sophie Wagenhäuser	688-105 sophie.wagenhaeuser@hassfurt.de	
Feuerwehr/Katastro- phenschutz	Brigitte Thamm	688-207 brigitte.thamm@hassfurt.de	
Bereiche Einwohnermeldeamt, Passamt, Friedhofsverwaltung, Gewerbeswesen, Renten, Soziales, Fundamt			
BürgerBüro	Rainer Mühlfeld	688-103 rainer.muehfeld@hassfurt.de	
BürgerBüro	Sandra Langguth	688-101 sandra.langguth@hassfurt.de	
BürgerBüro	Anett Schneider	688-109 anett.schneider@hassfurt.de	
BürgerBüro	Dominik Stühler	688-147 dominik.stuehler@hassfurt.de	

<b>Kultur &amp; Tourismus Hauptstraße 9</b>	09521/688-300 Fax: 688-310	touristinfo@hassfurt.de kulturamt@hassfurt.de	
Kultur & Tourismus Leiterin	Silke Brochloß- Gerner	688-301 silke.brochloss-gerner@hassfurt.de	
Kultur & Tourismus / Stadtmarketing	Christian Plott	688-302 christian.plott@hassfurt.de	
Kultur & Tourismus	Stefanie Schleicher	688-304 stefanie.schleicher@hassfurt.de	
Kultur & Tourismus	Karin Zösch	688-303 karin.zoesch@hassfurt.de	

Bauhof	Rainer Zirkler	688-150 bauhof@hassfurt.de, Fax: 688-151	
Feuerwehr	Klaus Grümpel	42 12 geraetewart@feuerwehr-hassfurt.de	
Freizeitzentrum	Herr Greich Herr Eck	94 57-0 eck@stwhas.de	
Friedhof Am Rödersgraben	Herr Jäger Fax 951 09 35	54 29 info@friedhof-hassfurt.de	
Grundschule Haßfurt	Gisela Schott Fax 944497	94 44 55 sekretariat@gs-hassfurt.de	
Jugendtreff „Dragon“	Gerhard Kastner	61 00 61 info@jugendtreff-hassfurt.de	
Kinderkrippe im Osterfeld	Petra Mühlfeld	9 54 36 72 info@krippe-hassfurt.de	
Kindertagesstätte Zwergenhaus	Sigrid Hofmann	9 59 68 10 info@kiga-hassfurt.de	
Kläranlage	Matthias Langguth	33 72 info@klaeranlage-hassfurt.de	
Rechenzentrum Haßfurt		94 94-90 support@rzhas.de	
Stadthalle Haßfurt		38 73 stadthalle@hassfurt.de	
Stadtwerk Haßfurt GmbH		94 94-0 stwhas@stwhas.de	
Stadtwerk Haßfurt GmbH	Störung Strom	94 94-10	
Stadtwerk Haßfurt GmbH	Störung Gas/Wasser	94 94-20	
Volkshochschule Stadt Haßfurt	Gertrud Roth	95 01 85 info@vhs-hassfurt.de	

## Vorläufige Sitzungstermine ab Oktober 2021

Nach heutigem Stand sollen die Stadtrats- und Ausschusssitzungen an folgenden Terminen stattfinden:

- Dienstag, 19.10.2021 Bau- und Umweltausschusssitzung  
16.00 Uhr
- Dienstag, 19.10.2021 Finanz- und Hauptausschusssitzung  
18.00 Uhr
- Montag, 15.11.2021 Stadtratssitzung
- Montag, 22.11.2021 Finanz- und Hauptausschusssitzung  
– Vorberatung Haushalt
- Dienstag, 23.11.2021 Bau- und Umweltausschusssitzung
- Montag, 13.12.2021 Stadtratssitzung – Verabschiedung  
Haushalt
- Mittwoch, 22.12.2021 Jahresschlussitzung

**Änderungen und Einberufung von Sondersitzungen bleiben vorbehalten!**

## Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden in der Stadtverwaltung abgegeben:

Referenz-Nummer	Beschreibung	Funddatum
F09674147-F2021/000043	3 Schlüssel an einem Schlüsselring	07.06.21
F09674147-F2021/000045	Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln und als Anhänger ein graues Band mit Aufschrift: „hart und zäh“	09.06.21
F09674147-F2021/000047	Einzel-Schlüssel	14.06.21
F09674147-F2021/000048	4 Schlüssel an einem schwarz/weißen Band	16.06.21
F09674147-F2021/000049	Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln und einem blauen Plüschtier mit der Aufschrift „Die kleine Auszeit“ in einer schwarzen Jette Joop Reißverschluss-Tasche	11.06.21
F09674147-F2021/000050	Transponder evtl. zum Tür öffnen oder für die Zeiterfassung beim Arbeitgeber, Nr. 366531 schwarz, rund, Kaffeetasse mit Smilie	24.06.21
F09674147-F2021/000051	2 Schlüssel an einem Schlüsselring	25.06.21
F09674147-F2021/000052	Vtech 80-156404 – Sofia's Smartphone	26.06.21
F09674147-F2021/000053	Fiskars Bypass-Gartenschere L Solid P341	28.06.21
F09674147-F2021/000054	Einzelsschlüssel an einem grauen Band	26.06.21
F09674147-F2021/000056	2 Schlüssel in einem gelben Schlüsselhäppchen	21.06.21
F09674147-F2021/000057	Jugendfahrrad Outdoor classic 1B Speed, blau, Schutzblech: grau, Gangschaltung, mit Roststellen am Lenker und den Pedalen	01.07.21
F09674147-F2021/000059	Kette: Gold , Anhänger: Muschel mit Perle	04.07.21
F09674147-F2021/000060	2 Schlüssel an einem Schlüsselring	08.07.21
F09674147-F2021/000061	Einzelsschlüssel an einem schwarzen Schlüsselband	08.07.21
F09674147-F2021/000062	Einzelsschlüssel mit schwarzer Kappe	17.07.21
F09674147-F2021/000063	Anhänger Kreuz, gold	13.07.21
F09674147-F2021/000064	Samsung Handy, schwarz mit zusätzlicher Speicherkarte, Display defekt	19.07.21
F09674147-F2021/000065	Mountainbike Cool Rocks SR Suntour der Marke Winora, Farbe: schwarz/rot	16.07.21
F09674147-F2021/000068	Armbanduhr mit schwarzem Lederarmband, Rahmen: Gold, Ziffernblatt: weiß	22.07.21
F09674147-F2021/000069	3 Schlüssel in einem blauen Lederhäppchen	30.06.21
F09674147-F2021/000070	Einzelsschlüssel an einem blauen Schlüsselanhänger	30.06.21
F09674147-F2021/000072	Lesebrille, teilweise eingefasst mit rechteckigen Gläsern, Gestell braun	09.08.21
F09674147-F2021/000073	Bekleidung (Hose, Jacke, T-Shirt, Unterhose alles in der Farbe schwarz)	11.08.21
F09674147-F2021/000074	VW Autoschlüssel	15.08.21
F09674147-F2021/000075	Motorola Handy C261, schwarz, ohne SIM Karte	31.08.21
F09674147-F2021/000076	3 Schlüssel an einem Ring mit blauem Schlüsselchild	30.08.21
F09674147-F2021/000078	Autoschlüssel der Marke Ford	25.08.21
F09674147-F2021/000079	Rolex Armbanduhr, Silber / Gold	04.09.21
F09674147-F2021/000081	Herzförmiges Medaillon mit Bildern	20.08.21

Ansprechpartner: Sandra Langguth, BürgerBüro am Marktplatz, Tel. 09521/688101.

## 2

## Jugend, Familie und Soziales

### Kitaplatz-Bedarfsanmeldung für das Kindergartenjahr 2022/2023 in der Onlineplattform

Als familienfreundliche Kommune möchte die Stadt Haßfurt den Weg zur optimalen und bedarfsgerechten Kinderbetreuung für Kinder erleichtern. Mit der Anwendung „Kitaplatz-Bedarfsanmeldung“ kann der Bedarf für einen Kinderbetreuungsplatz online angemeldet werden.

Der Online-Service, den es seit September 2020 gibt, bietet Eltern, die Ihr Kind in den Kindergarten oder in die Kinderkrippe bringen wollen, einen Überblick über die Kinderbetreuungsangebote der unterschiedlichen Einrichtungen mit den entsprechenden Besonderheiten.

Da das zentrale Anmeldeverfahren für Betreuungsplätze in einer Kindertageseinrichtung der Stadt Haßfurt und den Stadtteilen nur noch digital möglich ist, müssen Eltern, die ihr Kind **ab September 2022** in den Kindergarten oder in die Kinderkrippe bringen wollen, ihr Kind bis zum **31.12.2021** auf der Onlineplattform, die unter [www.hassfurt.de](http://www.hassfurt.de), Kita-Platz-Anmeldeportal, zu finden ist, anmelden.

**Eine Anmeldung innerhalb einer Anmeldewoche ist nicht mehr möglich!**

## Sitzungstermine des Seniorenbeirats der Stadt Haßfurt

Nach heutigem Stand finden die Sitzungstermine des Seniorenbeirats zu folgenden Terminen im Kleinen Saal der Stadthalle, Hauptstraße 3, statt:

- Donnerstag, 21. Oktober 2021 – 16.00 Uhr

## Mitteilungen aus dem Mehrgenerationenhaus

### Familien-, Lese- und Bildungspatenschaften

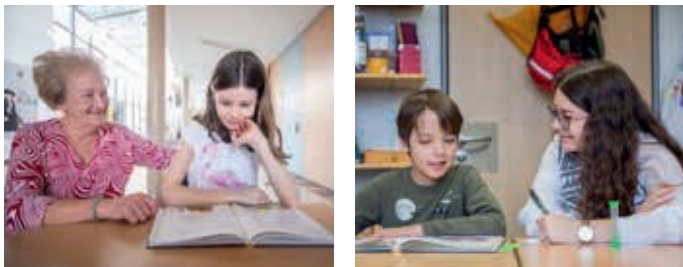
Im Mehrgenerationenhaus engagieren sich Menschen in den unterschiedlichsten Bereichen freiwillig für andere. Ganz nach dem Motto "Jeder Mensch hat Talente, mit denen er sich für andere einsetzen kann" erlaubt es unsere offene Angebotsstruktur, dass Bürgerinnen und Bürgern sich aktiv an der Mitgestaltung der Angebote und Projekte beteiligen und sich bürgerschaftlich im Rahmen ihrer Talente und Interessen engagieren.

Dieses vielfältige Engagement ist gerade bei der Bewältigung der Pandemiefolgen besonders wichtig und Kinder und Jugendliche haben Aufholbedarf. Die Förderung von Kindern, Jugendlichen und Familien ist eine der wichtigsten Aufgaben unserer Gesellschaft. Vor allem Bildungsangebote, Beratung und persönliche Betreuung helfen, junge Menschen in ihrer Entwicklung zu fördern.

Das Mehrgenerationenhaus mit vielen Kooperationspartnern initiiert z.B.

- Lesepatenschaften an Schulen
- Leseclub an der Grundschule Haßfurt
- Bildungspatenschaften für schulische Belange oder Digitalisierung
- Sprachpatenschaften zum besseren Erwerb der deutschen Sprache

und vieles mehr. **Deshalb suchen wir Sie!**



Als Pate oder Patin fördern Sie die Sprach- und Lesekompetenz Ihrer Schützlinge oder unterstützen im Alltag, beim Spracherwerb oder bei schulischen und beruflichen Belangen. Dabei lassen wir Sie nicht allein und begleiten Sie professionell.

Wenn auch Sie sich engagieren möchten, dann greifen Sie zum Telefon und vereinbaren Sie einen Termin zum Erstgespräch im Mehrgenerationenhaus unter 09521-952825-0 oder per Mail unter [mghhassfurt@kvhassberge.brk.de](mailto:mghhassfurt@kvhassberge.brk.de)

**Sprechen Sie uns an – jederzeit! Wir freuen uns auf Sie!**

NEU im Projekt ab Oktober 2021 immer dienstags von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Café Bistro „Offener Treff“ im Mehrgenerationenhaus Haßfurt:

**Die „FAMILIENKUNSTBANDE“ mit Andreas Neunhoeffler“**

Die FAMILIENKUNSTBANDE richtet sich an Familien mit Kindern und Jugendlichen aller Generationen die Lust darauf haben, gemeinsam kreativ zu sein. Eltern, Großeltern mit Kindern oder Enkelkindern, Tanten und Onkel mit ihren Neffen und Nichten sind herzlich



eingeladen, in der FAMILIENKUNSTBANDE ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. Gemeinsam beim freudigen Gestalten profitieren alle von den Erfahrungen und Talente der jeweiligen Generation.

Anmeldung erwünscht unter 09521-952825-0 oder [mghhassfurt@kvhassberge.brk.de](mailto:mghhassfurt@kvhassberge.brk.de)

### Digital Verein(t) – Gemeinsam den digitalen Wandel in Bayern gestalten

Die bayerische Landesinitiative Digital Verein(t) hilft freiwillig Engagierten und Vereinen, die Chancen der Digitalisierung zu nutzen. Mit Handbüchern, Workshops, Online-Seminaren sowie einem mobilen Ratgeberteam werden Interessierte im sicheren und souveränen Umgang mit dem Internet sensibilisiert.

Das Projekt startete im Sommer an bayernweit 21 Kompetenzstandorten. Das Mehrgenerationenhaus Haßfurt (MGH) ist einer davon und erweitert so als Freiwilligenagentur sein Repertoire und seine Expertise im Bereich der digitalen Bildung.

Das MGH fördert als lokale Anlaufstelle den aktiven Austausch zu den Themen der digitalen Sicherheit innerhalb der Engagementlandschaft: von der Nutzung sozialer Netzwerke, über der Einrichtung und Pflege einer sicheren Vereinshomepage, den Umgang mit Urheberrecht bis hin zur souveränen Verwaltung von Vereinsdaten.

Der nächste Workshop zum Thema „Digitaler Wandel“ findet am Mittwoch, den 24. November 2021 von 18:00 bis 21:00 Uhr im Stadtlabor der Stadt Haßfurt (Hauptstraße 7, 97437 Haßfurt) statt.

Die Digitalisierung eröffnet Organisationen und Engagierten viele Chancen, stellt sie aber auch vor neuen Herausforderungen. Im Workshop wird der Frage nachgegangen, wie der digitale Wandel in Vereinen gelingen kann. Dabei liegt der Schlüssel zum Erfolg nicht nur in der Einführung von neuen Technologien. Es kommt vor allem auf durchdachte, langfristige Strategien an, die die gesamte Organisationsentwicklung im Blick haben. Der Workshop soll einen Leitfaden in die Hand geben, mit dem die eigene Organisation fit für die Digitalisierung gemacht werden kann. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.



Digital verein(t) wird gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Digitales. Durchgeführt wird es als Landesprojekt von Deutschland sicher im Netz e.V. (DsiN) in enger Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen und -zentren (IAGfa bayern e.V.).

Wer Fragen zum Projekt sowie Wünsche und Ideen zur Umsetzung hat, kann sich gerne an die Freiwilligenagentur Mehrgenerationenhaus Haßfurt unter 09521/952825-0 oder per Mail unter [mghassfurt@kvhassberge.brk.de](mailto:mghassfurt@kvhassberge.brk.de) wenden.

### Ferienprogramme des Mehrgenerationenhauses

Kinder, Jugendliche und ihre Familien schauen auf eine lange Zeit mit teils harten Einschränkungen während der Pandemie zurück. Deshalb ist es umso erfreulicher, dass die Ferienangebote des Bayerischen Roten Kreuzes während der Sommerferien in vollem Umfang stattfinden konnten. So hatten die Familien eine zuverlässige Unterstützung, Ferien und Beruf unter einen Hut zu bringen und für die Kinder wurde Gelegenheit zum sozialen Lernen geboten. Besonderer Dank gilt hier auch der Stadt Haßfurt für die gute und vertrauensvolle Unterstützung, die dies möglich macht.

Die pädagogischen Fachkräfte der BRK-Mittags- und Ganztagsbetreuung und des Mehrgenerationenhauses legten sich für die Kinder voll ins Zeug und führten eine „Olympiade der vier Elemente“ durch, begaben sich auf Schatzsuche unter dem Motto „Alle Schätze dieser Welt“ und lernten mit den Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren spielerisch Englisch.

Seit bereits 11 Jahren reist der Künstler und Counselor für Kunst- und Gestalttherapie Andreas Neunhoffer in den Landkreis um die kreative FerienKUNSTwoche gemeinsam mit den Kindern zu gestalten. Unter dem Motto „Die Entdeckung der neuen Welt“ lernten die Kinder verschiedene Mal- und Zeichentechniken unter fachmännischer Anleitung kennen und probierten unterschiedliche Farben und Stifte wie

Ölpastellkreide, Aquarellstifte oder Acrylfarbe aus. Ein Gefühl für Formen bekamen sie beim Herstellen von 3D-Figuren. Das Highlight der Woche bildete wie jedes Jahr die Vernissage, in der alle Kinder ihre Werke den Eltern und Familien präsentieren konnten.

Den Abschluss bildete die Ferienwoche nur für Vorschulkinder „FIT für die SCHULE“, in der Vorschulkinder, die dieses Jahr eingeschult werden, nochmals spielerisch den letzten Kick für den Schulstart bekamen.



Alle Fotos: Mehrgenerationenhaus

Das Team ist bereits in der Planung und Anfang Februar 2022 können sich Familien wieder für die Erlebnis- und Betreuungswochen anmelden.

Weitere Informationen gibt es im Mehrgenerationenhaus unter **09521 – 952825 – 0** oder per Mail unter [mghassfurt@kvhassberge.brk.de](mailto:mghassfurt@kvhassberge.brk.de)

### Erleichterung für Pflegebedürftige – 125 Euro flexibel einsetzbar

Der Pflegestützpunkt Haßberge weist auf die Möglichkeit hin, den Entlastungsbetrag für Menschen mit Pflegegrad flexibler abzurechnen. Wie bisher, können Pflegebedürftige, die zu Hause leben und dort gepflegt und betreut werden, die Kosten für diese Unterstützung im Alltag über den Entlastungsbetrag abrechnen. Neu ist, dass seit 2021 die hilfeleistende Person nicht an einen Träger angebunden sein muss. Sie agiert vielmehr als eine „ehrenamtlich tätige Einzelperson“.

Ab Pflegegrad 1 steht jedem Pflegebedürftigen monatlich der Entlastungsbetrag von 125 Euro zur Verfügung. Dieser Betrag kann beispielsweise für die Unterstützung im Haushalt oder die Begleitung zum Arzt oder bei Spaziergängen genutzt werden. Seit langem ist hier die Nachfrage größer als das Angebot. Aus diesem Grund wurde die Möglichkeit geschaffen, den Entlastungsbetrag auch für die Hilfeleistung von Einzelpersonen abzurechnen. Das heißt, dass auch Personen, die bereits Pflegebedürftigen zur Hand gehen, eine kleine Aufwandsentschädigung von den Versicherten erhalten können.

Ehrenamtlich tätige Einzelpersonen müssen entweder eine Ausbildung im sozialen, medizinischen, pflegerischen oder hauswirtschaftlichen Bereich vorweisen. Alternativ kann eine achtstündige Fortbildung bei der Fachstelle Demenz und Pflege absolviert werden.

Der/die Pflegebedürftige darf nicht mit dem/der Ehrenamtlichen verwandt oder verschwägert sein oder in einem Haushalt leben. Das Mindestalter beträgt 16 Jahre und es dürfen nicht mehr als drei Pflegebedürftige pro Monat unterstützt werden.

Bei Interesse an einer kostenfreien Schulung zur ehrenamtlich tätigen Einzelhelferin oder zum ehrenamtlich tätigen Einzelhelfer nach § 82 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 AVSG hat, stehen Kathrin Glaubrecht (Telefon 09521/27395) und Vera Ksinski (Telefon 09521/27396) zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es bei der Fachstelle für Demenz und Pflege unter der Telefon 0931/20 78 14 40 oder per E-Mail an [info@demenz-pflege-unterfranken.de](mailto:info@demenz-pflege-unterfranken.de).

## 3

### Öffentliche Ordnung

#### Probetrieb der Feuerwehrsirenen im Inspektionsbezirk III am 16. Oktober 2021

Das Landratsamt Haßberge führt in Zusammenarbeit mit der Integrierten Leitstelle (ILS) Schweinfurt am Samstag, 16. Oktober 2021 um 11:45 Uhr einen Probetrieb der Feuerwehrsirenen im Inspektionsbezirk III durch.

Der durchgeführte Feueralarm an den Sirenen ist eine Minute Dauerton, zweimal unterbrochen.

## 4 Wirtschaft und Finanzen

### Steuertermine

Die Stadt Haßfurt möchte an die Steuertermine erinnern und bittet um rechtzeitige Überweisung:

- Montag, 15.11.2021 Grund- und Gewerbesteuer
- Dienstag, 15.02.2022 Grund- und Gewerbesteuer
- Freitag, 01.04.2022 Hundesteuer
- Sonntag, 15.05.2022 Grund- und Gewerbesteuer
- Freitag, 01.07.2022 Niederschlagswassergebühr
- Montag, 15.08.2022 Grund- und Gewerbesteuer

Fällt die Fälligkeit auf einen Samstag, Sonntag oder Feiertag, so tritt an die Stelle eines solchen Tages der nächste Werktag. Sollte ein gültiges SEPA-Lastschriftmandat für die jeweilige Abgabeart vorliegen, ist weiter nichts zu veranlassen.

### Imagekampagne „Haßfurt – Einfach schön!“ Stadtmarketing präsentiert Betriebe aus der Innenstadt

Haßfurt ist einfach schön und hat einiges zu bieten, u.a. eine schöne Innenstadt mit vielen attraktiven Anlaufpunkten aus Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleistung. Diese Vielfalt im Herzen der Kreisstadt veranschaulicht die im Juli gestartete Imagekampagne „Haßfurt – Einfach schön“ des Stadtmarketings.

#### Motive in Stadt und Landkreis sowie Online

Bestimmt sind Ihnen schon die verschiedenen Motive von Haßfurter Geschäftsleuten auf Werbeflächen und Onlinekanälen aufgefallen. Die insgesamt neun inhabergeführten Betriebe aus der Innenstadt stehen dabei stellvertretend als sogenannte Testimonials für die Vielfalt der Haßfurter Gewerbewelt. Wie Silke Brochloß-Gerner vom Stadtmarketing erklärt, bieten gerade diese kleinen inhabergeführten Betriebe dem Kunden viele Vorteile: „Persönliche Beratung, Kundennähe, oftmals sogar ein Einkaufserlebnis im familiären Ambiente und nicht zuletzt anfassbare Produkte.“ Damit sind inhabergeführte Betriebe der Motor für ein lebendiges Zentrum und ein attraktives Stadtbild. Die Kampagne unterstützt die Wahrnehmbarkeit der Haßfurter Innenstadt über die Stadtgrenzen hinaus: Die Motive wurden auf 45 Großflächen im Stadtgebiet sowie dem Landkreis Haßberge, auf Plakaten und Großbannern gezeigt. Online ist die Kampagne über den Kanal @hassfurt.einfach.schoen bei Facebook und Instagram verlängert. Ergänzt werden die Bildmotive hier mit emotionalen Texten sowie Videoclips für jeden der neun Betriebe.

#### Förderung über das Regionalbudget

Mit der Agentur Nosgroup und dem Fotografen René Ruprecht übernehmen Haßfurter Medienunternehmer die Produktion der Foto- und Videomaterialien. Die Kampagne wird durch die Allianz Main und Haßberge mit einer Förderung über das Regionalbudget unterstützt.

Neben der Vernetzung der Teilnehmer untereinander ist ein weiteres erreichtes Ziel, dass die Haßfurter Innenstadt wieder ins Gespräch gekommen ist. Manfred Schweiger von Schweiger Mode, einer der teilnehmenden Betriebe meint dazu: „Wir wurden von unseren Kunden sehr oft direkt auf die Motive angesprochen.“ Birgit Husslein von Juwelier Husslein hat sogar eine auffällige Häufung von Kunden aus einer Ortschaft beobachtet, in der ihr Plakatmotiv zu sehen war. Obwohl den Betrieben mit den Filmaufnahmen ein zeitlicher und finanzieller Aufwand entstand (die Produktionskos-

ten mussten selbst übernommen werden), sind die Betriebe vollends von der Kampagne überzeugt. Wiederholung nicht ausgeschlossen.



Die Vertreter der an der Imagekampagne „Haßfurt – Einfach schön“ teilnehmenden Betriebe  
Foto: Stefan Gebhardt



Eines der Kampagnen-Motive an der Zeiler Straße  
Foto: Plott/Stadt Haßfurt

## 5 Bauen, Wohnen und Umwelt

### Digitaler Energienutzungsplan der Stadt Haßfurt

Die Stadt Haßfurt hat in Zusammenarbeit mit dem Institut für Energietechnik IfE GmbH an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden im Zeitraum von Juli 2019 bis April 2021 einen Energienutzungsplan erstellt. Ziel des Projektes ist, den Anteil erneuerbarer Energieträger zu erhöhen und den sparsamen, effizienten Umgang mit Energie durch den zielgerichteten Einsatz finanzieller Mittel zu fördern. Der Energienutzungsplan wurde zu 70 % vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) gefördert.

Basierend auf einer umfassenden Datenerfassung wurden zunächst die Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz im Ist-Zustand für das Bilanzjahr 2019 erstellt. Dabei wurden die drei Verbrauchergruppen „Private Haushalte“, „Kommunale Liegenschaften“ und „Wirtschaft“ definiert. Aufbauend auf der Bestandsanalyse wurde ein gebäudescharfer Wärmekataster erarbeitet. Mit rund 38 % kann der größte Endenergieeinsatz dabei der Wärmebereitstellung der Haushalte zugeordnet werden. Der höchste Stromverbrauch liegt im Bereich „Wirtschaft“, welcher ca. 21 % des gesamten Endenergieeinsatzes ausmacht.

Im nächsten Schritt wurde verbrauchergruppenspezifisch untersucht, welche Energieeinsparpotenziale und Potenziale zur Steigerung der Energieeffizienz bis zum Jahr 2030 realistisch ausgeschöpft werden können und welche Potenziale zum Ausbau der Erneuerbaren Energien im Betrachtungsgebiet vorhanden sind. In der Stadt Haßfurt liegen hier die Potenziale vor allem bei der energetischen Sanierung der Wohngebäude und bei der Nutzung der vorhandenen Dachflächen zur Strom- und Wärmeerzeugung in Form von Photovoltaik und Solarthermie. Basierend auf den Potenzialberechnungen konnten realistische strategische Zielvorgaben zum bilanziellen Anteil der Erneuerbaren Energien am Gesamtenergieverbrauch ermittelt werden.

Um einen konkreten Fahrplan zur Verwirklichung der errechneten Potenziale in der Stadt Haßfurt zu haben wurde der primäre Schwerpunkt des Energienutzungsplanes auf die Entwicklung eines lokal greifbaren und realistisch umsetzbaren Maßnahmenkatalogs gelegt. So wurden konkrete Möglichkeiten zu den Themen Energieeinsparung, Effizienzsteigerung und dem Ausbau der Erneuerbarer Energien entwickelt. Um im Rahmen dieses Konzeptes erste Maßnahmen direkt anzustoßen, wurden einzelne exemplarische Maßnahmen umfassend auf technische und wirtschaftliche Umsetzbarkeit hin geprüft.

Durch die hohe Detailschärfe ist der Digitale Energienutzungsplan nicht nur ein Instrument für die kommunale Energieplanung, sondern auch eine Unterstützung für Wirtschaftsbetriebe und alle Bürgerinnen und Bürger im Stadtgebiet Haßfurt bei der künftigen Identifizierung von Energieeinsparmaßnahmen und der Nutzung erneuerbarer Energien.



Gebäudescharfes Wärmekataster im Digitalen Energienutzungsplan zur Identifizierung von Potenzialen und Maßnahmenvorschlägen. Foto: Stadtwerk Haßfurt

## Erhalt und Pflege der Streuobstwiesen

Die Ortschaften der Allianz Main und Haßberge sind umgeben von zahlreichen, blühenden **Streuobstbäumen**. Die Streuobstwiesen gehören zu unserer fränkischen Heimat, stehen für Genuss, Leben und Erholung. Doch wenn wir uns ein paar Schritte auf die Streuobstflächen begeben, erkennen wir, dass sich die Bäume teilweise in einem schlechten Zustand befinden: **Mangelhafte bis keine Pflege der Bäume, das Verkommen der Früchte, der Verlust der biologischen Vielfalt und das Verschwinden von Lebensräumen.**

Damit wir unsere attraktiven und landschaftsbildprägenden Streuobstbestände nicht verlieren, müssen unsere Obstbäume gepflegt, erhalten und Bestände erweitert werden. **Die Allianz Main und Haßberge stellt die Streuobstwiesen deshalb in den Fokus und will gemeinsam mit Ihnen, interessierten Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Institutionen unser Stück Heimat retten.**



# STREUOBST

## IN DER ALLIANZ MAIN & HASSBERGE

### Bestandserfassung

Derzeit erfolgt eine Erfassung der kommunalen Streuobstbestände in den Gemeinden Theres, Wonfurt und Gädheim. Neben Fläche und Sorte wird zusätzlich eine ökologische Zustandsbewertung der

Streuobstwiesen vorgenommen: Der Zustand der Obstgehölze wird untersucht, ob diese Beeinträchtigungen, wie zum Beispiel Krankheiten und Schädlinge, aufweisen und welche Habitatstrukturen auf den Streuobstwiesen entdeckt werden können. Die Erfassung und deren Ergebnisse fließen in Maßnahmen und Vorschläge ein, die der Pflege, wie Schnitt und Freistellungen, als auch der Aufforstung und Neuanlagen von Streuobstwiesen dienen.

In Haßfurt kümmert sich die Lokale Agenda 21 – eine Gruppe aus engagierten Bürgerinnen und Bürgern – beispielhaft um die kommunalen Streuobstbestände. Mehrere jährliche Aktionen laden zum gemeinsamen Pflege- und Schnittkurs als auch Sammeln und Verwerten des Streuobstes ein. Die Streuobstbestände sind erfasst und in einem guten Zustand, weshalb hier auf eine ökologische Zustandsbewertung verzichtet wird. In unserer Obstkolonne berichten wir demnächst mehr über die Lokale Agenda 21.

### Obstkolonne

Ab August berichten wir in unserer monatlichen Ausgabe der Obstkolonne über die ökologische Bedeutung von Streuobstwiesen, holen uns Tipps zum Anlegen, Veredeln und zur Pflege der Bäume und sprechen mit regionalen Akteuren und Organisationen.

### Interview mit Johannes Bayer von der Kreisfachberatung

Der erste Interviewpartner für die Streuobstkolonne der Allianz Main und Haßberge ist Johannes Bayer, Kreisfachberater für Gartenbau und Landespflege im Landkreis Haßberge. Er gibt uns hilfreiche Tipps rund um die Neuanlage und Pflege von Streuobstwiesen, finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten und welche Bäume geerntet werden dürfen.



Das ganze Interview gibt es auf der Homepage der Allianz unter [www.mainundhassberge.de](http://www.mainundhassberge.de).

### An welchen Bäumen darf ich mir eigentlich (kostenlos) Früchte nehmen?

- Aktion „Streuobst für alle“ der Gemeinden und des Landkreises: Bäume, die im Landkreis mit einem „gelben Band“ gekennzeichnet sind, dürfen und sollen gerne abgeerntet werden.
- Mundraub: Auf der Homepage unter <https://mundraub.org/> findet man eine Übersicht der Obstbäume im Landkreis (und darüber hinaus), deren Früchte ebenfalls geerntet werden können.
- Streuobstbörse des Kreisverbandes für Gartenbau in Kooperation mit Bund Naturschutz: Vermittlung von Personen, die ihr Obst anbieten und Personen, die auf der Suche nach Obst sind.

### Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen durch die Grundstückseigentümer

Wie in mehreren Artikeln der zurückliegenden RathausBoten bereits veröffentlicht, erinnert die Stadt Haßfurt aus gegebenem Anlass nochmals an die Beachtung der Straßenverkehrsordnung, sowie der Verordnung über die Reinhaltung der öffentlichen Straßen.

Durch den zurückliegenden Sommer mit seinen kräftigen Niederschlägen sind die Hecken, Büsche, Bäume und sonstiges Gartengrün mächtig in alle Richtungen gewachsen.

Durch den über die Grundstücksgrenzen auf die öffentlichen Gehwege bzw. Fahrbahnen hinausragenden Überhänge von Sträuchern

und Bäumen kommt es vielfach zu Beeinträchtigungen (siehe Beispielfoto). Diese haben eine Einengung des Verkehrsraumes und die Einschränkung der Sichtverhältnisse zur Folge, was die Unfallgefahr erhöht.

Die allgemeine Verkehrssicherheit erfordert es, dass der über die Grundstücksgrenzen auf die öffentlichen Gehwege bzw. Fahrbahnen hinausragende Überhang von Hecken, Sträuchern und Bäumen bis zur Grundstücksgrenze zurückgeschnitten wird, um die o.g. Beeinträchtigungen durch die Einengung des Verkehrsraumes zu vermeiden.

Wir weisen darauf hin, dass die Stadt Haßfurt für eventuelle Schadenersatzforderungen auf Grund des überhängenden Bewuchses nicht haftet; bei Unfällen oder Schäden kann der Grundstückseigentümer zur Haftung mit herangezogen werden.

Wir machen noch darauf aufmerksam, dass Verkehrszeichen und Straßennamenschilder nicht verdeckt sein dürfen und bei Bedarf frei geschnitten werden müssen.

Des weiteren nehmen wir Bezug auf die städtische Reinigungsverordnung, wonach die Eigentümer von Grundstücken verpflichtet sind, den Gehweg sowie die Wasserabflussrinne der Straßenentwässerung entlang der Grundstücksgrenze regelmäßig zu kehren bzw. zu reinigen und gegebenenfalls von Bewuchs zu befreien.



Die Stadtverwaltung bittet die betroffenen Grundstückseigentümer im Stadtgebiet und in den Stadtteilen, die nötigen Reinigungs- und Pflegemaßnahmen zu ergreifen bzw. in Auftrag zu geben.

Wir hoffen auch im Sinne eines schönen Ortsbildes auf Ihr Verständnis.

Die Satzung kann auf der Webseite der Stadt unter dem Link: <https://hassfurt.de/buergerservice-und-verwaltung/ortsrecht-der-stadt-hassfurt.html> im Abschnitt „Öffentliche Sicherheit und Ordnung“ eingesehen werden.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Etzel von der Stadtverwaltung unter der Telefonnummer 09521/688-237 jederzeit gerne zur Verfügung.

## Winterdienst

Die Stadt Haßfurt weist in der heutigen Ausgabe bereits schon jetzt auf die winterliche Räum- und Streupflicht für Ortsstraßen innerhalb geschlossener Ortslage hin.

Danach haben die Eigentümer und die zur Nutzung dinglich Berechtigten von Grundstücken die Verpflichtung entlang ihrer Grundstücksgrenzen die öffentlichen Gehwege, die gemeinsamen Geh- und Radwege, die selbständigen Gehwege sowie die selbständigen gemeinsamen Geh- und Radwege oder in Ermangelung einer solchen Befestigung die dem Fußgängerverkehr dienenden Teile am Rande der öffentlichen Straßen in einer Breite von 1,00 Meter vom begehbaren Straßenrand zu räumen und zu streuen. D.h. es muss 1,00 Meter geräumt und gestreut werden

- in Straßen mit beidseitigen Gehwegen (beide Gehwege)
- in Straßen mit einseitigen Gehwegen (nur ein Gehweg)
- in Straßen ohne Gehwege, 1,00 Meter auf der Fahrbahn, beide Straßenseiten entlang der Grundstücksgrenze.

Die Eigentümer und die zur Nutzung dinglich Berechtigten von Grundstücken müssen die vorgenannten öffentlichen Wege an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr so oft räumen und streuen, wie es die Witterung erfordert.

Dies gilt gleichermaßen für unbebaute Grundstücke.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Wenn möglich ist das Räumgut auf dem eigenen Grundstück zu deponieren, es darf keinesfalls z.B. auf die Straße, in Abflussrinnen bzw. Kanaleinlaufschächten gebracht werden.

Hinweis:

Uns erreichen immer wieder Beschwerden, dass die vom Schnee bereits befreiten Grundstückseinfahrten durch den städt. Winterdienst wieder „zugeschoben“ werden. Hierzu teilen wir mit, dass der Räumdienst den Schnee generell zum Fahrbahnrand hin schieben muss. Eine andere Ablagerung ist verkehrsgefährdend und unzulässig. Auch das Anheben des Räumschildes an jeder Grundstücksausfahrt ist nicht zielführend, da dadurch keine rechtmäßige Räumung gewährleistet werden kann. Wir bitten die Anlieger um Verständnis.

Ihr Ansprechpartner für Winterdienst bei der Stadt Haßfurt ist Herr Bauer, Tel.: 09521/688-138.

## Nachhaltigkeit in der Stadtverwaltung

### Vernetzung innerhalb der Metropolregion Nürnberg

Erster Bürgermeister Günther Werner bestätigte im August die weitere Teilnahme der Stadt Haßfurt am Pakt zur Nachhaltigen Beschaffung der Metropolregion Nürnberg. Die Stadt Haßfurt ist damit im Kreis von 70 anderen Kommunen, die die nachhaltige Beschaffung in der Kommunalverwaltung vorantreiben wollen.

### Verschiedene Maßnahmen in der Stadtverwaltung

Nachhaltigkeit ist natürlich kein neues Thema. Bereits seit einigen Jahren ist das Druckerpapier auf Recyclingbasis. Die Beschaffung, die durch Frau Schamberger aus der Finanzverwaltung verantwortet wird und in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt geschieht, ist nun aber noch nachhaltiger geworden: den weitreichenden Verzicht auf Bleichmittel sieht man am etwas graueren Papier.

### Seit dem Beitritt zum Pakt wurde eine Reihe weiterer Beschaffungen nachhaltig gestaltet:

- In den Weihnachtsgeschenken an die Senioren der Stadt, die anstelle der wegen Corona ausgefallenen Weihnachtsfeier verteilt wurden, fanden sich GEPA-Tees vom Welt-Laden sowie Bio-Marmeladen aus der Region.
- Ab Ausgabe 01/2021 ist der RathausBote auf FSC-zertifiziertem Papier gedruckt (Recycling-Mix).
- Versuchsweise bestehen Toilettenpapier und Einmalhandtücher für verschiedene städtische Einrichtungen aus Fasern von recycelten Getränkekartons. Auch Reinigungsmittel sollen unter Regie von Kerstin König, zuständig für die Koordination der Objektreinigung, langfristig umweltverträglicher werden.
- Auch bei der Beschaffung von Büromaterial wird bei vielen Artikeln wie z.B. Textmarkern, Klebestiften, Ordnern und Registern auf das Zertifikat Blauer Engel geachtet.



6

Digital Office

# HAßFURT

Smart. Green. City.

## Aktuelle Informationen zu Smart Green City Haßfurt

Seit dem Start der Bürgerbeteiligungsplattform [hassfurt-beteiligt.de](https://hassfurt-beteiligt.de) im Mai, einem vielfältigen Digitaltag im Juni und der damit verbundenen Eröffnung unseres Stadtlabors sowie der Smart-City-Tour im September geht es mit großen Schritten innerhalb der Strategiephase voran!



Im regen Austausch: Besuch des Smart City Teams der Stadt Zwönitz.

Foto: Korbinian Kundmüller

Am 31. Juli 2021 endete die erste Runde unserer Smart-City-Umfrage auf der Bürgerbeteiligungsplattform der Stadt Haßfurt ([hassfurt-beteiligt.de](https://hassfurt-beteiligt.de)). Dank Ihrer regen Beteiligung haben wir eine hervorragende Grundlage, um an den nächsten Schritten für die Strategiephase zu arbeiten und die ersten Ergebnisse, Kommentare und Ideen aller Beteiligten für die weitere Arbeit einfließen zu lassen. Ziel ist es, Ihnen eine Möglichkeit zur Beteiligung zu geben, die nicht nur die technische Infrastruktur bietet, sondern die auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmt ist und sowohl den Nutzen



<p><b>Unser Online-Angebot für Sie</b></p> <p><a href="https://www.smartcityhassfurt.de" style="color: white;">WWW.SMARTCITYHASSFURT.DE</a></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Erfahren Sie mehr zu den vielfältigen Projekten.</li> <li>■ Blogbeiträge halten Sie über wichtige Projektschritte auf dem Laufenden.</li> <li>■ Erhalten Sie einen Überblick über alle Termine.</li> </ul> <p><a href="https://www.hassfurt-beteiligt.de" style="color: white;">WWW.HASSFURT-BETEILIGT.DE</a></p> <p>Die digitale Bürgerbeteiligungsplattform der Stadt Haßfurt</p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Aktuell befinden wir uns in der Aufbauphase. Beteiligen Sie sich an der stufenweisen Entwicklung dieser Plattform.</li> <li>■ Bringen Sie sich bei der Gestaltung Ihrer Stadt ein!</li> </ul> <p style="font-size: small;">f @smartgreencityhassfurt E-Mail: <a href="mailto:kontakt@smartcityhassfurt.de">kontakt@smartcityhassfurt.de</a></p>	<p><b>Unser Offline-Angebot für Sie</b></p> <p><b>STADTLABOR</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Ein Begegnungsort für Themen rund um Smart City</li> <li>■ Ein Ort zum Kennenlernen von innovativen Technologien und Methoden</li> <li>■ Ausstellung zu aktuellen Projekten</li> <li>■ Infoabende und Workshopveranstaltungen</li> </ul> <p>Mo und Mi: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr Di und Do: 10 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr oder nach Vereinbarung</p> <p>Hauptstraße 7 97437 Haßfurt</p> <p>INFORMIEREN. AUSPROBIEREN. DISKUTIEREN.</p>
---	---

rinnen und Nutzern als auch der jeweils zuständigen Fachabteilung eine neue, innovative Art der Zusammenarbeit und des Ideenaustauschs ermöglicht.

Zusätzlich zu den Ergebnissen der ersten Runde der Bürgerbeteiligung startete im September die Smart City Tour in Haßfurt und den Ortsteilen.

Um am Ende nicht ausschließlich nur mit schönen Erinnerungen, sondern auch mit konkreten Informationen zurück an die Arbeit gehen zu können, bot das Smart Green City Haßfurt Team allen Besucherinnen und Besuchern der Smart City Tour die Möglichkeit, einen Fragebogen auszufüllen.

Hier lag der Fokus vor allem darauf, welche digitalen Möglichkeiten und Angebote bereits genutzt werden und welche Erwartungen Sie an eine smarte Stadt haben.

Der erste Tour-Stopp fand am 09.09. in Augsfeld statt. Vor dem Schnickerli-Essen des FC Augsfeld haben sich zahlreiche Menschen für die Chancen der Digitalisierung in ihrer Stadt interessiert und sind mit Dr. Madlen Müller-Wuttke, Diethard Sahlender, Christine Reinders und Korbinian Kundmüller vom Smart City Team ins Gespräch gekommen.

Als zweite Station besuchten die Stadträtin Claudia Glückert und die

Sylbacher Vereinsvorstände der Feuerwehr, KAB, Obst- und Gartenbauverein, Siedlerverein sowie SV Sylbach am 13.09. das Stadtlabor in der Hauptstraße 7, um sich gemeinsam mit Madlen Müller-Wuttke auszutauschen.



(v.l.n.r.) Dr. Madlen Müller-Wuttke, Diethard Sahlender und Christine Reinders auf dem Sportfeld des 1. FC Augsfeld. Foto: Korbinian Kundmüller

Am 14.09. öffnete das Stadtlabor direkt in der Hauptstraße seine Türen und bot den nächsten Tour-Stop im Rahmen der „Fairen Woche“ damit unmittelbar in der Haßfurter Innenstadt.

Am 24.09. und 25.09. machte die Tour Halt in Uchenhofen und in Sailershausen. In Uchenhofen tauschten sich die Anwesenden zusammen mit dem Ortssprecher Manfred Finster im Schulungsraum der Feuerwehr bei einer Original-Uchenhöfer Bratwurst mit Madlen Müller-Wuttke und Diethard Sahlender zu Smart City Themen aus. In Sailershausen bot sich dank der Unterstützung des Stadtrates Volker Ortloff die Gelegenheit, auf dem Dorfplatz über Themen der digitalen Transformation zu sprechen.

[Zum Redaktionsschluss sind noch Aktionen in Prappach mit Stadträtin Anja Gaukler und die Bürgerversammlung am 11. Oktober 2021 geplant.]

Die Tour war eine tolle Gelegenheit mit Ihnen direkt vor Ort ins Gespräch zu kommen und Ideen auszutauschen. Und seien Sie gewiss: Im Frühjahr planen wir eine erneute Tour. Auch dort, wo es dieses Mal vielleicht noch nicht geklappt hat. Wir freuen uns darauf.

Und wer jetzt denkt „Oh nein! Diese Termine habe ich leider verpasst!“, keine Sorge. Es besteht Montag und Mittwoch von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 10:00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17:00 Uhr die Möglichkeit, im Stadtlabor in der Hauptstraße 7 vorbeizuschauen und seine Ideen und Anliegen einzubringen.

Des Weiteren wird ab Ende Oktober die zweite Runde der Bürgerbeteiligung mit einer Onlineumfrage auf der Plattform [hassfurt-beteiligt.de](https://hassfurt-beteiligt.de) eingeleitet. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Denn mit Ihrer Unterstützung, wie z.B. durch die gemeinsamen Tour-Gespräche sowie die Beantwortung unserer Fragebögen, konnten wir weiter an der Strategie arbeiten. Also noch einmal vielen Dank an dieser Stelle.

Unser besonderer Dank geht auch an alle Unterstützer, die uns die Tour-Termine ermöglicht haben – von den Stadträt:innen und Ortsprechern sowie von Seiten unserer Verwaltung – vom Bauamt, über Kulturamt sowie unsere Hausmeister. Schauen Sie auch gern auf unserer Webseite smartcityhaßfurt.de unter dem Projekt „Tour“. Dort finden Sie weitere Impressionen von den Tour-Tagen.

Im September bot sich außerdem die Gelegenheit, sich über die Stadtgrenzen hinaus zu vernetzen und mit dem Smart City Team aus Zwönitz ins Gespräch zu kommen. In entspannter Atmosphäre fand ein vielseitiger Erfahrungs- und Ideenaustausch im Stadtlabor der Smart Green City Haßfurt statt, von dem beide Teams neue Erkenntnisse und Impulse mitnehmen konnten. Das Hauptaugenmerk der Gespräche lag vor allem auf den Themen Mobilität, Technologiezentrum und digitale Bürgerbeteiligung. Wie wichtig und fruchtbar der Austausch mit anderen Städten und Menschen mit vielfältiger Expertise ist, hat sich hier sehr deutlich gezeigt. Ein Besuch des Haßfurter Smart City Teams in Zwönitz ist in Planung und wird mit Vorfreude erwartet.

Egal, ob digital oder direkt vor Ort: Das Team der Smart Green City Haßfurt freut sich darauf, auch weiterhin so eng und wertschätzend mit Ihnen in Kontakt zu stehen und lädt Sie herzlich ein, mit uns ins Gespräch zu kommen und Ihre Ideen einzubringen. Denn nur so kann Bürgerbeteiligung funktionieren: **Gemeinsam, Miteinander, Füreinander. Wir freuen uns auf Sie!**

## 7

## Freizeit, Kultur und Tourismus

## Augsfeld: Kirchweih und Wappen im Zeichen des Ziegenbockes



Von den zwischen 1972 und 1978 nach Haßfurt eingemeindeten Orten ist Augsfeld der einzige, der ein eigenes Wappen besitzt. Die Annahme des Wappens durch den Gemeinderat war jedoch erst relativ kurz vor dem Eingemeindungstermin (1. Januar 1972) erfolgt, nämlich am 2. Juni 1969. Die Ausführung des Wappens stammt von dem Kronacher Heraldiker Karl

Haas. Die heraldisch korrekte Beschreibung lautet: „Unter silberner Schildhaupt in Rot ein aus dem unteren Schildrand wachsender silberner Ziegenbock.“

Die klassische Heraldik verwendet nur wenige Farben, dazu die beiden Metalle Silber und Gold. Diese werden auch oft als Weiß und Gelb wiedergegeben, wenn etwa der Druck mit Silber- und Goldfarbe nicht möglich ist. Die Farbkombination „Rot-Silber“ bzw. „Rot-Weiß“ soll an die frühere Zugehörigkeit Augsfelds zum Hochstift Würzburg erinnern, das die Farben – sowohl in Form des „Frankenrechens“ als auch des „Rennfährleins“ – in seinem Wappen führte. Auch in das Wappen und die Fahne des heutigen Regierungsbezirks Unterfranken sind diese Farben bzw. Wappenfiguren ja übernommen worden.

Der Ziegenbock soll auf die Augsfelder Viehzucht hinweisen, die – zumindest noch zu der Zeit, als das Wappen angenommen wurde – recht bedeutend gewesen sein muss. Bis heute wird in Augsfeld alljährlich die „Bockskerwa“ gefeiert, bei der es Bocksbraten zu essen gibt. Der Ursprung dieses heute jeweils am zweiten Sonntag im September stattfindenden Festes wird in der Augsfelder Überlieferung auf die Feiern zur Erinnerung an die Schlacht bei Sedan (1./2. September 1870) zurückgeführt, die in den Jahrzehnten vor dem Ersten Weltkrieg jeweils am 2. September abgehalten wurden. Im Deutsch-Französischen Krieg 1870/71 hatte an diesem Tag die fran-

zösische Armee kapituliert und war zusammen mit ihrem Kaiser Napoleon III. in Gefangenschaft geraten.

Stichpunktmäßige Auswertungen von Anzeigen im „Intelligenzblatt der Stadt Haßfurt“ (1851-1869), dem „Haßfurter Amts- und Anzeigeblatt“ (1870-1878), dem „Haßfurter Tagblatt“ (Jahrgänge 1879 und 1880) sowie in dem ebenfalls beim „Tagblatt“ gedruckten „Amtsblatt des königlichen Bezirksamts Haßfurt“ (1881-1918) lassen jedoch erkennen, dass zwischen der Schlacht und der Augsfelder Traditionsfeier kein direkter Zusammenhang besteht. Denn es gab die Bockskirchweih auf jeden Fall schon einige Jahre vor 1870: Ältestes ermitteltes Datum ist der 24. August 1862. Der Begriff „Kirchweih“ wurde indessen anfangs nicht regelmäßig verwendet; so wurde etwa zum „Bockstich-Fest“ (23.08.1868), zu „Bockstich mit Tanzmusik“ (22.08.1869) oder einfach zum „Bocks-Fest“ (02.09.1877) eingeladen. Dass die letztgenannte Veranstaltung tatsächlich auf den siebten Jahrestag von „Sedan“ fiel, scheint wohl eher Zufall gewesen zu sein. Am gleichen Tag beging der „Veteranen & Kampfgenossen-Verein“ Haßfurt seine Feier des „Sedansfestes“.

Zudem scheint es sich anfangs bei der Bockskirchweih auch nicht um eine speziell für Augsfeld typische Feier gehandelt zu haben bzw. fand das Augsfelder Vorbild andernorts Nachahmer. Insbesondere Sylbacher Gastwirte machten in den 1870er Jahren auf ebensolche Veranstaltungen aufmerksam, die meist gegen Ende August und oft auf dem in der Sylbacher Gemarkung gelegenen Bierkeller der Haßfurter Brauerei Amon („Amonshöhe“) stattfanden. Vereinzelt kann man auch Anzeigen für derartige Feste in Krum (19.09.1869), Unterhohenried (29.08. 1875) und Buch (17.09.1876) finden. Haßfurter Wirte priesen damals ebenfalls in der Zeit von Mitte August bis Anfang September wiederholt den bei ihnen erhältlichen Bocksbraten an.

Im Gegensatz zur Bockskirchweih ist das einstige Gemeindewappen im Laufe der Zeit etwas aus der öffentlichen Wahrnehmung gerückt. Zwischenzeitlich hat der örtliche Fußballverein das Wappen für seine Zwecke adaptiert, indem die rote Farbe durch Blau ersetzt und in das weiße Schildhaupt der Schriftzug „1. FC Augsfeld 1950 e. V.“ eingefügt wurde. Dies hatte jedoch auch zur sicher unbeabsichtigten Folge, dass nun auf manchen Internetseiten das vermeintliche Augsfelder Gemeindewappen in den „bayerischen“ Farben Weiß und Blau sowie ohne Schildhaupt zu sehen ist.

Thomas Schindler, Stadtarchiv Haßfurt

## Popup-Store in der Hauptstraße 35

### Zwischennutzung des Leerstand

In der Innenstadt von Haßfurt gibt es etwas Neues zu entdecken: In der Hauptstraße 35 an der Kreuzung zur Brückenstraße bietet die Stadt Haßfurt ab diesem Jahr wieder die Möglichkeit, die ehemaligen Geschäftsräume zu mieten und damit eigene Ideen zu verwirklichen. Das Stadtmarketing Haßfurt bietet unter dem Titel [ZwischenRAUM] die Fläche zur temporären Nutzung an. Denn eines ist klar: Popup-Stores in der Hauptstraße 35 sind nur eine Zwischenlösung, wenn auch eine durchaus reizvolle. Die Möglichkeiten reichen dabei von einem Ladengeschäft über Künstlergalerie bis zur experimentellen Nutzung.



Foto: Stadt Haßfurt

### Sowohl Mieter als auch Innenstadt profitieren

„Haßfurts Innenstadt wird mit dem ZwischenRAUM noch vielfältiger“, freute sich Bürgermeister Günther Werner im Juni beim Besuch der ersten Mieterinnen in der Hauptstraße 35. Mit einem Engagement im [ZwischenRAUM] präsentieren sich die Mieter sowohl einer breiten Öffentlichkeit in der Kreisstadt und locken zugleich auch Kunden in die Innenstadt. So sollen beide Seiten, die Stadt Haßfurt als Vermieterin der Geschäftsräume, als auch die Nutzer, von diesem Angebot profitieren.

Aktuelle Informationen zum ZwischenRAUM veröffentlicht das Stadtmarketing auf seinen Kanälen @hassfurt.einfach.schoen auf Facebook und Instagram sowie auf der Webseite [www.haßfurteinfachschön.de](http://www.haßfurteinfachschön.de).

In den kommenden Wochen können sich die Besucher:innen auf ein abwechslungsreiches Angebot im [ZwischenRAUM] freuen. Ein Blick in die Hauptstraße 35 lohnt sich allemal, denn es gibt u. a. Kunstausstellungen, Keramikunst, ein Wintersortiment des Weltladens und auch die 2. Auflage des Pop-Up-Stores mit Pralinen, Feinkost, Deko und Accessoires zu entdecken. Möglicherweise findet sich dort schon das eine oder andere Präsent zu Weihnachten.

### Öffentliche Stadtführungen

Öffentliche Stadtführungen finden jeweils am 1. Samstag im Monat zu folgenden Terminen statt:

- Samstag, 06.11.2021 – 18:00 Uhr „Abendliche Gassen“
- Samstag, 04.12.2021 – 18:00 Uhr „Abendliche Gassen“
- Im Oktober findet **keine** öffentliche Stadtführung statt!

Treffpunkt ist jeweils am Dokuzentrum. Der Unkostenbeitrag beträgt 5,- Euro pro Person.

Eine vorherige Anmeldung in der Tourist-Information (Hauptstraße 9, Tel. 09521/688-300) ist erwünscht.

### Öffnungszeiten Dokumentationszentrum Historismus und Ritterkapelle

Das Dokuzentrum ist sonntags in der Zeit von 14:00 – 17:00 Uhr geöffnet.

- Letzter Öffnungstermin vor der Winterpause ist der 31.10.2021.

### Wir gehen wieder auf Online-Tour:

**Am 13. November 2021 bei der „2. Bierkulinarischen Online-Wanderung“**

**„Wer Franken erfahren möchte, der sollte Haßfurt besucht haben. Denn nur wer Haßfurt kennt, kennt Franken.“**

Dieser Ansicht ist Biersommelier Georg Hiernickel, der die idyllische Kleinstadt am Main in- und auswendig kennt und viele mitreißende Geschichten und Anekdoten über Haßfurt auf Lager hat. Auch über den Landkreis Haßberge, der reichlich Erkundenswertes zu bieten hat, weiß der Sohn Haßfurts viel zu berichten.

Charmant und gekonnt nimmt er sein Publikum am Bildschirm mit auf eine digitale Wanderung, zeigt Ihnen die schönsten Flecken Haßfurts und Umgebung und verrät Ihnen noch das eine oder andere Geheimnis rund ums Bierbrauen.

Doch eine Wanderung ist keine Wanderung ohne zünftige Verpflegung und Rast: Georg Hiernickel bringt Ihnen auch die kulinarischen Schmankerl unserer Region näher – mit 6 lokalen Bieren und einem köstlichen 5-Gänge-Menü zusammengestellt aus feinsten Komponenten von hier.

Schnüren Sie also Ihre Wanderschuhe und entdecken Sie bequem von zu Hause aus Haßfurt am Main und den Landkreis Haßberge in bester Gesellschaft von vielen fränkischen Gaumenfreuden.

Im Vorfeld packen wir Ihre Genussbox, die eine Anleitung für die Vorbereitung der Speisen und Getränke bereithält. Je nach Wunsch versenden wir diese oder stellen sie zur Abholung bereit.

*SAVE THE date* ✓  
in der Stadthalle

**KULTUR SITZT**

**Oktober**






**Sa, 16.10. 20 Uhr**  
**Jazz mal anders**  
**Torsten Goods**  
ab 12 €

**So, 17.10. 19 Uhr**  
**Carolyn No**  
**"No No",** ab 22 €

**Fr, 29.10. 20:30 Uhr**  
**Guru Guru**  
**"Elektrolurch"**  
ab 18 €

**Sa, 30.10. 20 Uhr**  
**Huebnotix**  
ab 16 €

**November**







**Fr, 5.11. 20 Uhr**  
**Die Fünf, a capella**  
ab 25 €

**Sa, 6.11. 20:30 Uhr**  
**Century's Crime**  
**Supertramp Tribute**  
ab 22 €

**So, 7.11. 18:30 Uhr**  
**La Finesse**  
**Moderne Klassik**  
ab 25 €

**Fr, 19.11. 20 Uhr**  
**Jazz mal anders**  
**Charlie Parker**  
ab 14 €

**Di, 23.11. 19:30 Uhr**  
**Dirk Rohrbach**  
**6000km Im Fluss**  
ab 14 €

**UNSERE GENUSS-WANDER-ROUTE:**

**ERST MAL ANKOMMEN & DEN 1. DURST ABFEDERN**  
Sternla Helles aus Würzburg

**ZWISCHENDRIN:**  
Mit Musik wandert's sich leichter

**HAßBERGE**

**VERSCHNAUPAUSE**  
Helmut Bayers Landbier aus Theinheim dazu Stürmers Schinkenriemen zu Käsewürfeln verfeinert mit Fatschenbrunner Hutzeln der fränkischen Birne und Zwetschge

**RÄST IN DEN HAßBERGEN**  
mit Raabs Zellberg Dunkel und Oppels original fränkischem Käsetörtchen

**STEIGERWALD**

**KLEINE AUSZEIT IM STEIGERWALD**  
mit Uli Martins Festbier aus Hausen bei Schweinfurt und Sauers Müdesheimer Ziegenkäse mit Pottasche

**MARSCHERLEICHTERUNG**  
Ellers Bierwhisky aus Prappach

**BROTZEIT**  
Braurausch Kellerbier aus Dörftens/Kemmern begleitet von deftigen "Blonden Zipfeln" von Auenland Beef (Rinderbratwürste in einem Sud aus Wein, Essig und Gemüse) dazu frisch gebackenes Krustenbrot von der Naturbäckerei Ooppel aus Untersteinbach

**GESCHAFFT! GIPFELBUCHHEINTRAG**  
mit Max Göllers Stout aus Zeil am Main kombiniert mit einem herbstlichen Hützellebkuchen aus Fatschenbrunn

**ABSCHIEDSGRÜß AUS HAßFURT AM MAIN**  
Hiernickels „Biergutzerle“

**PLAUDERN & PROBIEREN**  
Studiogast: Berit Busch von der Schneiderei Butik Billa aus Burgpreppach

**HAßFURT A. M.**

Änderungen vorbehalten

Den Link für die Live-Online-Übertragung auf eine Streaming-Plattform, erhalten Sie rechtzeitig per E-Mail. Es handelt sich hier nicht um ein Videokonferenz-Tool. Vielmehr führt Sie Georg Hiernickel live mit lebendigen Aufnahmen eingefangen von mehreren Kameras und einem professionellem Kamerateam mit viel Leidenschaft und Emotion durch die Wanderung. Alle Teilnehmer:innen haben jederzeit die Möglichkeit, Fragen im Chat zu stellen und sich mit ihm auszutauschen – man ist zu Hause jederzeit live dabei!

#### Hier die wichtigsten Fakten im Überblick:

**Wann:** Samstag, 13. November 2021, 19.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 2,5 Stunden  
**Wie:** Online via Streaming-Plattform  
**Preis:** 99,00 EUR  
 zzgl. Versand (optional; nur innerhalb Deutschlands)  
 Genussbox reicht für 2 Personen  
 Versand / Ausgabe nur nach Vorkasse

#### Vorverkauf:

Tourist-Information der Stadt Haßfurt  
 Hauptstraße 9, 97437 Haßfurt  
 Telefon: 09521 688-300  
 E-Mail: touristinfo@hassfurt.de

Anmeldeschluss: 31.10.21

**Weihnachten auch dieses Jahr wieder am 24.12. Verschenken Sie doch "schöne Momente für 2022"!**

**Suchtpotential "Sexuelle Belustigung"**  
am Sa, 12.2.22  
20 Uhr, ab 25 €

**Inswingtief Swing & Gypsy Jazz**  
am Fr, 8.4.22  
20 Uhr, ab 14 €

**Martin Engelmann Multivision "Peru"**  
am Fr, 11.2.22  
20 Uhr, ab 12 €

**Stephan Bauer Comedy "Ehepaare"**  
am Fr, 7.1.22  
20 Uhr, ab 18 €

**Jazz mal anders feat. Ella Fitzgerald**  
am So, 13.2.22  
18 Uhr, ab 14 €

**Was? Wann? Über wieviel? Entscheiden Sie!**

**Wo? Kulturamt Haßfurt Hauptstr. 9, Tel: 09521 688-300**

**SAVE THE date** ✓  
 in der Stadthalle

**KULTUR SITZT**

**Do, 25.11. 20 Uhr**  
**Olaf Bossi**  
**Ausmist-Comedy**  
 ab 18 €

**Dezember**

**Fr, 3.12. 20 Uhr**  
**Zalejski singt**  
**"Merci Udo"**  
 ab 20 €

**Sa, 11.12. 20 Uhr**  
**Lou's the cool cats**  
**"Christmas Kitsch"**  
 ab 28 €

**So, 12.12. 20 Uhr**  
**Famoser**  
**Saitenzauber**  
 ab 14 €

**Mi, 15.12. 20 Uhr**  
**Mathias Tretter**  
**"Sittenstrolch"**  
 ab 18 €

**Sa, 18.12. 20:30 Uhr**  
**Light my fire**  
**Doors Tribute**  
 ab 12 €

**So, 12.12. 17 Uhr**  
**Stubenmusik**  
**Weihnachtskonzert**  
 ab 14 €

**Tickets unter:**  
 09521 688-300  
 www.kulturamt-hassfurt.de

**KULTURAMT HAßFURT**

## i

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Haßfurt

Erster Bürgermeister Günther Werner  
 Hauptstraße 5, 97437 Haßfurt

**Kontakt:** Tel.: (09521) 688-0, Email: info@hassfurt.de

**Auflage:** 6.500 Stück

**Gestaltung:** Hans Neumayer Kommunikation, Haßfurt

**Satz und Druck:** Haßfurter Medienpartner GmbH & Co. KG, Haßfurt  
 Nachdruck und Verbreitung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Stadt unter Einhaltung der Urheberrechte.

